



KÜNSTLER
NACHLÄSSE
MANNHEIM

Diafilm war in den 1970/80er Jahren ein hochinteressantes, angesagtes Medium. Es bildete für viele Künstler ein Experimentierfeld, wie es das Filmnegativ für die Film-Avantgarde in den 1920er Jahren war.

Wie Hans Graeder (1919–1998) dazu kam, dieses Material zu nutzen, wissen wir nicht, aber er hat es künstlerisch bis an die Grenze seiner Möglichkeiten ausgereizt. Im Format von 4×4 cm entstehen eigenständige Arbeiten: Collagen, in denen er Bilder aus kleinen Folienteilen zusammensetzt, farbige Folien übereinander klebt oder auf die Folien mit Tusche zeichnet.

Haben Sie Interesse an einem Nachdruck der Diapositive von Hans Graeder?

Jedes Diapositiv ist gedruckt auf Alu-Dibond, 15×15 cm.

Limitierte Auflage von 20 Stück je Motiv.

Preis pro Motiv Euro 55,-.

Bestellungen – mit Angabe der Nummer – an:
info@kuenstlernachlaesse-mannheim.de
oder telefonisch unter 0151 2870 7629.

Bitte bis 13.12.2020, wenn Sie die Arbeit bis zu Weihnachten haben wollen.

Hans Graeder
Nachdrucke der Diapositive



1



2



3



4



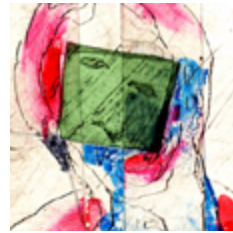
5



6



7



8



9



10



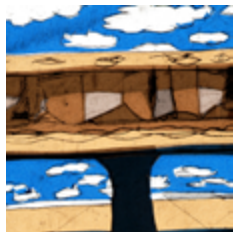
11



12



13



14



15



16



17



18



19



20



21



22



23



24



25



26



27



28



29



30



31



32



33



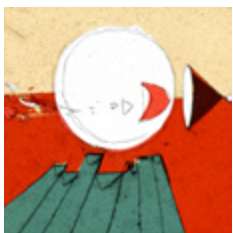
34



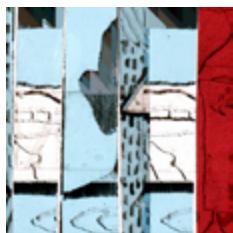
35



36



37



38



39